

Ben jeder Thür da hangt ein Fallen / beyzukommen
Den Thieren und füglich zu geben Speiß und Trancckh/
Durch diese Fallen / zuverhüten groß Gestancckh/
Wird all Unsauberkeit und Koth heraus genommen.

Der dritte Boden zeigt uns / wo die Menschen wohnen/
Die Stuben / Kuchen und Speißkammer / auch zur Ruh
Die Zimmer zubereit / und was gehört darzu/
Daß zu der Nothdurfft seyn versehen Acht Personen.

Zur Kurzweil mag der Mensch / daß er sein einsam Leben
In Unmuth nit verzehr / wol zu sich nehmen ein
Schoßhündlin / Wachtelhund / und lieblich Vögelein/
Die mit lieblichem Gesang ihm Lust und Freude geben.

Ein Hünen-Hauß hat man für Haanen und für Hennen /
Für heimbisch-wild- und für die Turteltaub ein Schlag /
Ein grosses Vogel-Hauß / darinn man fangen mag/
Was von klein Vögelart auf dieser Welt zu nennen.

Die Krametsvögel / Amsel / Grünspecht und Braßmuckhen /
Baumhäzel / Brach-Blaw- Bettervögel / Welsch Gibling /
Dorndreher / Kirschenschneller / Mistler und Grünling /
Creutzvögel / Innenfräß / und viel dergleichen Stückhen.

Ein